

**BENUTZERHANDBUCH DER ITM LENKER UND VORBAU –
DER KORREKTE ZUSAMMENBAU DER ITM LENKER UND VORBAU**

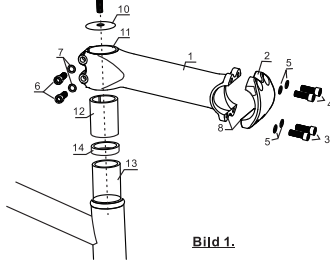


Bild 1.

⚠ VERWARNUNG!

Lesen Sie die folgenden Anweisungen für den korrekten Gebrauch des ITM Lenker und Vorbau. Diese Anweisungen und alle Aktualisierungen sind bereit zum Herunterladen bei www.itm.it vorhanden.

⚠ VERWARNUNG!

Das Fahrradfahren kann sein und ist häufig wirklich extrem gefährlich. Obwohl der ITM Lenker und Vorbau unter Verwendung der höchstentwickelten Technologie und Materialien entworfen worden und hergestellt worden ist, der arme Zustand vieler Straßen, die Geschwindigkeit des Radfahrers zum Zeitpunkt der Auswirkung, die gefährlichen klimatischen Verhältnisse, das Gewicht des Radfahrers und seine Lenkfähigkeiten sind nur einige der Faktoren, die die mögliche und in der Tat vorhersehbare Auswirkungenergie beitragen, Faktoren, die außerhalb der Kapazitäten des ITM Lenker und Vorbau liegen. Kein Vorbau und Lenker, einschließlich ITM Lenker und Vorbau kann ALLE möglichen Auswirkungsfaktoren halten.

Der ITM Lenker und Vorbau übersteigt die Anforderungen des europäischen Standards EN 14781 – EN 14766 – EN 14764.

Behalten Sie dieses Handbuch und alle Unterlagen, die durch ITM geliefert werden, da es wichtige Informationen enthält.

ANMERKUNG:
ITM BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, DIESES BENUTZERHANDBUCH ZU ÄNDERN. ALLE SOLCHEN ÄNDERUNGEN WERDEN ÜBER DIE INTERNETSEITE VON ITM (www.itm.it) CHTET UND/ODER DURCH DIREKTEN KONTAKT MIT ITM UND/ODER IHREM EIGENEM BERIBERECHTIGTEN ITM-HÄNDLER. ÜBERPRÜFEN SIE DIESE DREI INFORMATIONSQUELLEN REGELMÄSSIG, UM ZU SEHEN, OB ES ÄNDERUNGEN AN DIESEM BENUTZERHANDBUCH GIBT.

ANMERKUNG LESEN SIE VORSICHTIG

⚠ VERWARNUNG!

Überprüfen Sie sorgfältig jeden Fahrradbestandteil und beachten Sie besonders den gewindelosen Vorbau vor jedem Ausflug. Prüfen Sie, daß es keine Brüche oder Deformationen gibt. Wenn Sie irgendwelches Problem finden, benutzen Sie das Fahrrad nicht. Treten Sie mit einem professionellen Mechaniker für alle notwendigen Reparaturen/Ersätze in Verbindung.

⚠ VERWARNUNG!

Lassen Sie Ihren Mechaniker, den ITM gewindelosen Vorbau regelmäßig zu überprüfen. Die vergangenen Erfahrungen von ITM haben gezeigt, daß viele Unfälle leicht vermieden werden können, indem man vorbereitende Überprüfungen auf die Bestandteile durch einen professionellen Mechaniker durchführt.

⚠ VERWARNUNG!

Gegeben dem Art der Materialien der Produkts, prüfen Sie, ob es nach den Auswirkungen oder Fallen noch intakt ist und ersetzen Sie es, wenn es Schaden gibt.

⚠ VERWARNUNG!

ITM übernimmt keine Verantwortung für die Verletzungen und/oder Schaden, die durch nicht sofort ersetzten geschädigte Bestandteile verursacht sind.

⚠ VERWARNUNG!

ITM übernimmt keine Verantwortung für die Verletzungen und/oder Schaden, die durch das Nichtlesen der Anweisungen betreffend Schraubbolzenenge skrupulös verursacht sind. Eine verschiedene Schraubbolzenenge kann beeinflussen und beeinflusst in der Tat die Vollständigkeit des ITM gewindelosen Vorbaus.

Technische beschreibung

- Die ITM Steurkopfstazvorbau haben superleichtes Gewicht für professionelle Gabelsteuerer von Art von Stemsfar AS.
- Steurkopfstaz: Ø 28,6 und 25,4 mm mit und ohne die Verkleinerungsbuchsen (bereitgestellt)
- Loch für Lenker: Ø 31,8 und 25,4 mm
- Verlängerungen: 70 – 80 – 90 – 100 – 110 – 120 – 130 – 140 mm.
- Die Abstandsringe, wahlweise freigestellt, die man für die Einstellung der Lenkerhöhe auf die Radfahrer braucht, sind in der Dicke 3 – 5 – 10 – 20 mm vorhanden.
- Entworfen durch anodisierte oder beschichtete Endbearbeitung von ITM.

Zusammenbau der bestandteile

⚠ VERWARNUNG!

Der ITM gewindelose Vorbau ist ein Hightech-Produkt und muss von einem fachkundigen Mechaniker ausschließlich mit den spezialisierten Werkzeuge zusammengebaut werden. VERSUCHEN SIE NICHT, DEN ITM STEURKOPFSTAZ-VORBAU SELBST ZU BAUEN.

⚠ VERWARNUNG!

Wenn Sie, sich entscheiden unserer Empfehlung nicht zu folgen, willigen Sie skrupulös mit diesen Anweisungen ein und beachten Sie, daß Sie dies ausschließlich an Ihrem eigenen Risiko und Gefahr tun.

⚠ VERWARNUNG!

Ziehen Sie die Schraubbolzen zum angezeigten Drehkraftwert fest. Benutzen Sie immer einen Drehmomentschlüssel.

ITM übernimmt keine Verantwortung im Falle der Arbeiten, die nicht gemäß diesen Anweisungen durchgeführt werden. Es ist wichtig, die angezeigten Drehkraftwerten zu befolgen, weil andere Werte die verschiedenen Bestandteile unheilbar verformen oder die Schraubbolzen oder den Bestandteil selbst schädigen können, und dadurch seine Vollständigkeit beeinträchtigen.

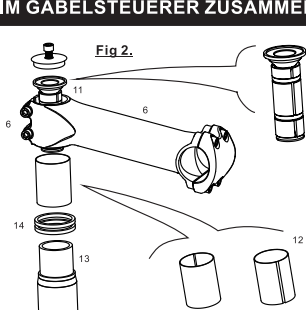
BAUEN DEN GEWINDELOSEN VORBAU IM GABELSTEUERER ZUSAMMEN.

Wenn Sie eine Gabel mit einem Carbonfasersteuerer benutzen, benutzen Sie spezielle Anti-Zerquetschen-Vorrichtungen (um innerhalb des Steuerers einzusetzen) die auf dem Markt gefunden sind oder mit der Gabel selbst oder mit einer ITM-Walze. Wir empfehlen daß die Walze eine passende Länge haben muß, länger als der festklemmte Bereich es Vorbaus.

Säubern Sie und fetten Sie den Gabelsteuerer (Bild 1) sorgfältig mit dem methylierten Alkohols ab. Versanden Sie das Loch 11 des gewindelosen Vorbau (Bild 1) mit Feinschmirgeltuch und säubern Sie dann sorgfältig unter Verwendung des Methylalkohols.

Lockern Sie die Schraubbolzen 6 (Bild 1).

Setzen Sie alle mögliche Kompensatorringe 14 (Option ITM) in den Gabelsteuerer 13 ein.



Im Falle von Gabelsteuerer Ø 25,4, setzen Sie die Verkleinerungsbüchsen 12 in die in den gewindelosen Vorbau ein. Im Falle der Gabeln mit einem Metallsteuer, sorgen Sie sich, in die vertikale Position der Buchse zu bringen, in Richtung zur hinteren Spalte im gewindelosen Vorbau (Bild 3).

Für Gabeln mit Carbonfasersteuerern, bringen Sie die Buchse mit der Spalte in Position, die gegenüber der Seite von dem Schlitz in der Klemme gedreht wird (Bild 4).

Setzen Sie den gewindelosen Vorbau auf dem Gabelsteuerer ein, wie in Tabellen 2 und 5 gezeigt ist.

Der Abstand G zwischen dem äußeren Oberteil des Lenkers 1 und dem inneren Oberteil des Gabels teuerers 13 darf 5 mm nicht übersteigen (Bild 5).

Zentrieren Sie den gewindelosen Vorbau, damit er mit der Fahrradmittellinie koaxial ist.

Schrauben Sie in den Schraubbolzen 9 mit der Unterlegscheibe 10, bis das Spiel der Steurkopfstazlager vollständig beseitigt wird (der Schraubbolzen 9 und die Unterlegscheibe 10 sind ein Teil des Steurkopfstazes).

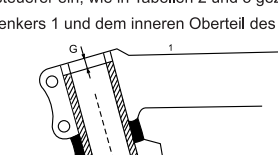


Fig 5.

Blockieren ein bisschen Sie die Schraubbolzen 6, und dann zentrieren und orientieren Sie den gewindelosen Vorbau in der am besten geeigneten Position. Wenn Sie die Schraubbolzen 6 vollständig entfernen müssen, fetten Sie sie ein, bevor Sie sie zusammen mit den Unterlegscheiben 7 zurücksetzen.

Ziehen Sie vollständig den Blockierungsschraubbolzen 6 zur angezeigten Drehkraft unter Verwendung eines Drehmomentschlüssels fest und wenn Sie es tun, seien Sie sicher, die Blockierung von ihnen bei einer Umdrehung jedes Mail abzuwechseln.

⚠ VERWARNUNG!

Es ist wichtig, die Drehkraftwerte zu respektieren, die auf dem gewindelosen Vorbau gezeigt sind. Benutzen Sie immer einen Drehmomentschlüssel. ITM übernimmt keine Verantwortung für das Festziehen, das nicht durchgeführt wird, wie in diesen Anweisungen beschrieben ist. Es ist wichtig, die gegebenen Werte zu respektieren, weil verschiedener Drehkraftwerte den Gabelsteuerer verformen können, besonders wenn es von der Carbonfaser hergestellt ist, und verursachen die Schaden der Schraubbolzen und des gewindelosen Vorbaus selbst als Folge.

AUSSTATTUNG DES LENKERS AUF DEM GEWINDELOSEN VORBAUTEM

Säubern Sie und fetten Sie das Loch 8 ein (Bild 1) und das mittlere Teil des Lenkers sorgfältig mit der normalen Lösungsmittel, das auf dem Markt vorhanden ist (vorzugsweise methyliertes Alkohol). Schrauben Sie den Lenker auf dem Sitz des gewindelosen Vorbaus 1 ab (Bild 6).

Stellen Sie die Platte 2 auf dem Lenker zurück.

Seien Sie sicher, daß der Raum zwischen dem gewindelosen Vorbau und der Platte beide an der Oberseite E und Unterseite F gleich ist (Bild 7).

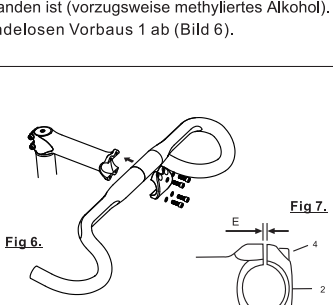
Stellen Sie die Schraubbolzen 3 und 4, mit der Unterlegscheibe 5 mit der Hand an.

Schrauben Sie in die Schraubbolzen 3 und 4 abwechselnd, ohne sie festzumachen.

Zentrieren Sie und orientieren Sie den Lenker in der passendsten Position.

Schrauben Sie wechselweise in die Schraubbolzen 3 und 4, bis sie festgezogen sind und stellen Sie sicher, das Blockieren bei jeder Umdrehung jedes Mal abzuwechseln.

BENUTZEN SIE IMMER EINEN DREHMOMENT-SCHLÜSSEL



Seien Sie sicher, daß der Raum zwischen dem gewindelosen Vorbau und der Platte beide an der Oberseite und Unterseite gleich ist (E = F).

ITM übernimmt keine Verantwortung für die Befestigungen, die nicht durchgeführt sind, wie in diesen Anweisungen beschrieben ist. Es ist wichtig mit den gegebenen Werten zu befolgen, weil andere Drehkräfte des Lenkers verformen können und Schaden der Schraubbolzen und des aheadset Vorbaus selbst als Folge zu verursachen und ihre Vollständigkeit zu beeinflussen.

Reinigungs-wartung

Waschen Sie regelmäßig den gewindelosen Vorbau oder Lösungsmittel der Reinigungsmittel, die auf dem Markt vorhanden sind, die keine Poliermittel oder Lösungsmittel enthalten.

Wenn Sie die Schraubbolzen entfernen müssen, empfehlen wir, den Gewinde-Abschnitt mit neutralisiertem Fett einzufetten, bevor wir sie zurücksetzen. Wenn sie schmutzig sind, müssen Sie sie mit einem Fettentfernungsmittel waschen, bevor Sie sie einfetten.

Benutzen Sie keine Schraubbolzen, die unterschiedlich als bereitgestellten sind.

Wenn der ITM Lenker-Gewindelosen Vorbau nicht mehr gebraucht wird, entsorgen Sie ihn nie in der Umwelt. Entsorgen Sie sich das Produkt in einem autorisierten Entsorgungsplatz.

ANMERKUNG: Ø = Durchmesser des Stückes

Nm = Newton Meter (Maßeinheit des Schraubbolzenengedrehmoments)

ITM behält sich das Recht vor, Verbesserungen Änderungen ohne vorher zu benachrichtigen.

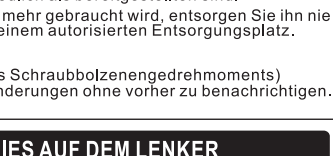
MONTAGE VORBAU TYP ARIES AUF DEM LENKER

Der Vorbau Aries ist ein Spezialvorbau mit drei Verstärkungen. Er ist kein normaler Standard-Vorbau wie die anderen und genau deshalb muss das Montagesystem desselben auf andere Art behandelt werden.

⚠ ACHTUNG!

Wir empfehlen insbesondere, alle hier unten wie-der gegebenen Anweisungen genau zu befolgen.

Der Hauptunterschied besteht darin, dass der Vorbau ARIES sich der Befestigung durch DREI Schrauben bedient. Diese Schrauben sind versteckt und müssen von unten angeschraubt werden.



Für eine bessere Montage empfehlen wir den Gebrauch einer Verlängerung 9, die auf dem Drehmomentschlüssel zu verwenden ist, sodass der Drehmomentschlüssel nicht in Kontakt mit dem Vorbau selbst oder mit dem Lenker gerät.

Vorgänge

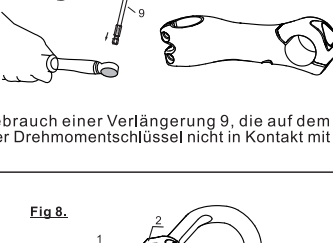
Das Plättchen 2 auf der Lenkstange auflegen. Mit der Hand die Schrauben 3, 4 und 5 in die vorgesehenen Öffnungen einfügen.

Lenkstange in der geeignetsten Position zentrieren und ausrichten.

Die Schrauben 3 und 4 bis zur Schließung vollständig anziehen, dann die Schraube 5 unter Beibehaltung von max. 2,5 mm anschrauben.

⚠ ACHTUNG!

Die Schrauben 3, 4 und 5 nicht auf alternative Weise befestigen. Man wiederholt und empfiehlt erneut, mit der Montage dieses Vorbaus so fortzufahren, wie zuvor beschrieben worden ist. D.h. bringen Sie die Schrauben 3 und 4 in Anschlag, bis dass der obere Teil der Stirnseite im direkten Kontakt mit dem oberen Teil des Vorbaus ist. Dann fahren Sie mit dem Schließen der Schraube 5 fort und folgen mit Hilfe des Drehmomentschlüssels den Angaben der Presskraft, die auf dem Vorbau selbst angegeben sind.



Versichern Sie sich, dass der Platz zwischen dem Vorbau und dem Plättchen in dem oberen und dem unteren Teil unterschiedlich ist, d.h. absolutes Schließen oben und leichtes Anziehen in dem unteren Teil (Abb. 9).

Wartung

Die Öffnung 8 (Abb. 8) und den mittleren Teil der Lenkstange unter Verwendung von normalen im Handel erhältlichen Lösungsmitteln (denaturierter Alkohol ist vorzuziehen) akkurat säubern und handieren.

Kontrollieren Sie regelmäßig Ihren Lenker-Vorbau. Falls Zeichen der Beschädigung vorhanden sein sollten, die beschädigten Teile sofort austauschen.

Alle zwei Jahren alle Schrauben austauschen.

Nehmen Sie nie irgendeine Veränderung vor, andernfalls verfällt der Garantieanspruch.

Garantie-begrenzungen

Die endgültige Entscheidung, die defekten Einzelteile zu reparieren oder zu ersetzen, die durch Garantie abgedeckt sind ist auf Diskretion von ITM. Es ist die Verantwortung der Benutzer, das Produkt regelmäßig zu überprüfen, um festzustellen, ob es notwendig ist, mit ITM Servicezentrum in Verbindung zu setzen.

Anspruch aus dieser Garantie müssen durch einen autorisierter Händler ITM gemacht werden: **zusammen mit der Garantiekarte, den Kaufbeleg erforderlich ist.**

Nicht bedeckt durch garantie

- Produkte modifiziert, nicht richtig verwendet.
- Produkte nicht richtig zusammengebaut oder repariert.
- Produkte beschädigte unter Anwendung von anderen Materialien oder zusammengebaut durch unerfahrenes Personal.
- Produkte benutzt in den Wettbewerbe, auf akrobatischen Rennen oder während der Ausstellungen.
- Ästhetische Zwecke
- Arbeitskosten für das Zusammenbauen/Auseinanderbauen
- Durchschnittliche Abnutzung und Riss durch die Zeit